

Hinweise zur Manuskriptgestaltung [Arial, fett, 16pt, zentriert]

Paula Musterfrau, Paul Mustermann

Wrocław (Polen)

Wir bitten Sie die folgenden Hinweise zur Manuskriptgestaltung zu beachten und somit das Zusammenstellen des Sammelbandes zu erleichtern.

Diese Datei können Sie gleichzeitig als Formatvorlage für Ihren Beitrag nutzen.

1 Seitenformat

Um das Seitenformat zu vereinheitlichen, bitten wir Sie die **Seitenränder umlaufend 2,5 cm breit** zu gestalten.

Tragen Sie bitte **keine Seitenzahlen** ein. Fußzeilen sollten sparsam und ausschließlich für Anmerkungen verwendet werden (nicht als bibliographische Hinweise). Die Fußnoten erscheinen am Fuß der jeweiligen Seite (10pt) und werden im laufenden Text mit hochgestellten Ziffern markiert.

2 Schriftgröße und Schrifttyp

Der gesamte Text, einschließlich Beitragstitel und Kapitelüberschriften, sollte in der **Schriftart „Arial“** geschrieben werden. Den **Beitragstitel** gestalten Sie bitte fett (mit 16pt) und zentriert. Nach diesem Absatz ist ein Abstand von 18pt vorgesehen.

Vor- und Zuname des Verfassers werden wie oben dargestellt in Standard 12pt geschrieben. Darunter folgt, ebenfalls zentriert, die **Angabe der Stadt** (Originalbezeichnung in der entsprechenden Landessprache) und anschließend in Klammern die **Angabe des Landes** (auf Deutsch).

Der **laufende Text** wird in „Arial“ mit 12pt und 1,5-zeiligem Zeilenabstand geschrieben. Im Literaturverzeichnis am Ende Ihres Beitrags verwenden Sie bitte einfachen Zeilenabstand.

3 Beitragstext

Der gesamte Text sollte **nicht mehr als 15 Seiten** umfassen (einschließlich Literaturverzeichnis und evtl. Anhang). Zur optischen Trennung der einzelnen Absätze ist

ein Abstand von 6pt vorgesehen. Gestalten Sie den Text **ohne Einrückungen** als **Blocksatz**. Nehmen Sie keine Silbentrennung vor.

4 Zitate

Zitate sind ebenfalls in „Arial“ mit Schriftgröße 10 pt einzufügen. Bitte nehmen Sie auch bei längeren Zitaten **keine Einrückungen** vor, sondern trennen Sie mit einer Leerzeile das Zitat vom restlichen Text ab.

Auslassungen innerhalb von Zitaten sind durch eckige Klammern zu kennzeichnen: [...].

5 Hervorhebungen im Haupttext

Hervorhebungen im Haupttext werden *kursiv* gesetzt (nicht: unterstrichen), ebenso Werktitel.

6 Bilder

Abbildungen, schematische Darstellungen, Grafiken u. ä. sind als kontrastreiche Grauton-Darstellungen in den Text einzubinden (keine Farben) und darüber hinaus auch **separat als E-Mail-Anlage** beizufügen. Sie sollten durchgehend nummeriert und untertitelt werden.

7 Titel, Abstract und Keywords in englischer Sprache

Bitte fügen Sie Ihrem Manuskript den Titel in englischer Übersetzung sowie eine Zusammenfassung Ihres Beitrags (max. 8 Zeilen) und 4-6 Keywords, beides ebenfalls in englischer Sprache, bei.

8 Literaturhinweise

Bibliographische Hinweise werden in Klammern im laufenden Text angegeben, z.B.: (2002), (2002: 29), (2002: 25-29), (vgl. Snell-Hornby et al. 2003, Kautz 2002a).

9 Literaturverzeichnis

Im Literaturverzeichnis werden nur die im Text erwähnten Autoren und Werke angegeben. Dabei werden die Autoren grundsätzlich mit vollständigen Vor- und Zunamen aufgeführt. Auf die Angabe des Verlags sollte verzichtet werden.

Bei der Erstellung des Literaturverzeichnisses richten Sie sich bitte nach den folgenden Beispielen:

- **Monographien:**
Kautz, Ulrich (2002). *Handbuch Didaktik des Übersetzens und Dolmetschens*. München.
- **Aufsätze in Sammelbänden:**

Wilss, Wolfram (1999). „Die Entwicklung der Sprachmittlerberufe im 20. Jahrhundert“. In: Snell-Hornby, M./Hönig, H. G./Kußmaul/Schmitt, P. A. (Hg.) *Handbuch Translation*. Tübingen. S. 20-25.

- **Aufsätze in Zeitschriften:**

Königs, Frank G. (2000). „Übersetzen im Deutschunterricht? Ja, aber anders!“. In: *Fremdsprache Deutsch* 23/2000. S. 6-13.